

---

*Arbeitsmaterial zum Artikel China an der Angel*

---

*Fach: NMG, Deutsch*

*Bereiche: Gesellschaft, Umwelt, argumentieren, recherchieren*

*Zyklus: 2-3*

*Schwierigkeitsgrad Artikel: mittel*

*Schwierigkeitsgrad Arbeitsmaterial: mittel*

*Autor\*in: IPv*

### **China an der Angel**

Im Artikel wird am Beispiel ‚China‘ aufgezeigt, inwiefern die Fischerei auf viele verschiedene Aspekte einen Einfluss haben kann. So ist Fisch beispielsweise ein Bestandteil unserer Nahrung und bietet die Fischerei vielen Menschen Arbeitsmöglichkeiten.

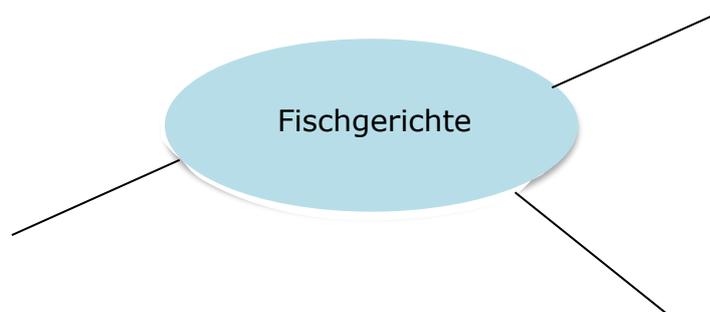
---

*Aufgabe 1 - leicht*

---

### **Fischgerichte**

Fisch und andere Meeresfrüchte dienen vielen Menschen als Nahrungsmittel. Schreibe alle Fischgerichte auf, die du kennst.



---

*Aufgabe 2 - mittel*

---

**Überfischung**

Im Artikel schreibt der Autor, dass die Gefahr einer Überfischung besteht, da in China grosse Mengen von Fisch gefangen werden. Damit du besser verstehst, was mit ‚Überfischung‘ gemeint ist, kannst du dir folgendes Erklärvideo anschauen.

Link: <https://www.youtube.com/watch?v=6zCs0B3UbrE>

Schreibe, nachdem du das Video geschaut hast, auf, was Überfischung bedeutet. Besprich deine Definition mit einem anderen Kind.

---

---

---

---

---

---

---

*Aufgabe 3 - schwierig*

---

**Fischerei – Fluch oder Segen?**

Im Artikel werden Gründe genannt, warum die Fischerei für ein Land wie China wichtig ist. So bietet die Fischerei 14 Millionen Menschen in China Arbeit. Gleichzeitig werden auch Gründe aufgezeigt, die zeigen, dass die Fischerei negative Folgen für Mensch und Umwelt hat. Als Beispiel nennt der Autor, dass illegal nach geschützten Fischarten gefischt wird.

1. Geht nun zu viert zusammen.
2. Bestimmt, welche beiden Personen für, welche gegen die Fischerei in China argumentieren.
3. Recherchiert dann in den 2er-Gruppen im Internet und bespricht eure Position.
4. Schreibt eure Argumente auf und macht Beispiele dazu.
5. Geht dann wieder in die 4er-Gruppe und führt eine Pro- Kontradiskussion zur Frage: «Fischerei – Fluch oder Segen?».